

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Einfache Lapbooks für den Sachunterricht

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



1 Didaktisch-methodische Hinweise	4	Der Wetterbericht	40
2 Themen		Die richtige Kleidung	43
2.1 Die fünf Sinne		Das Thermometer	44
Infokarten	6	Dieses Wetter mag ich besonders	45
Deckblatt	8	Dieses Wetter mag ich nicht	46
Welche Sinnesorgane haben wir?	9	2.5 Afrika	
Was können wir mit unseren Sinnen tun?	11	Infokarten	47
Was können wir sehen, riechen, hören, schmecken und fühlen?	12	Deckblatt	49
2.2 Meine Zähne		Die Lage Afrikas	50
Infokarten	15	Afrika-Steckbrief	51
Deckblatt	18	Afrika-Bilder	52
Das Gebiss	19	Tiere in Afrika	53
Die Zahntypen	20	Der Regenwald	56
Der Aufbau eines Zahnes	21	Der Nil	57
Gutes und schlechtes Essen	22	Die Wüste	58
Karies	24	2.6 Magnetismus	
Die Zahnpflege	25	Infokarten	59
Der Zahnarzt	27	Deckblatt	61
2.3 Die vier Jahreszeiten		Die Magnetformen	62
Infokarten	28	Magnetisch oder nicht?	63
Deckblatt	29	Wodurch wirkt ein Magnet hindurch?	65
Der Jahreszeitenbaum	30	Welche Pole hat ein Magnet?	66
Was passt zu welcher Jahreszeit?	31	Wie wirken Magnetpole aufeinander?	67
Gedicht	34	Magnete im Alltag	68
Das mag ich in dieser Jahreszeit	35	3 Blankovorlagen	69
2.4 Das Wetter		4 Anhang	
Infokarten	36	Allgemeine Infokarte	72
Deckblatt	38	Rückmeldebogen	73
Wie ist das Wetter heute?	39	Laufzettel	74
		Lagepläne	75



Digitales Zusatzmaterial:
Blankovorlagen im veränderbaren Word-Format

Was sind Lapbooks?

Ein Lapbook ist ein Klappbuch, eine kleine Mappe, die sich mehrfach ausklappen lässt und von den Kindern individuell gestaltet und ausgestattet werden kann. So passen zum Beispiel kleine Taschen, Faltbücher, Klapphefte, Drehscheiben, Leporellos, Bilder u. v. m. hinein. Durch das Gestalten ihres Klappbuchs können die Schüler² ihre Lernergebnisse durch Basteln, Schreiben und Ausarbeiten festhalten. Dies geschieht auf eine motivierende, kreative Weise und alle erzielen dabei ein eigenes Ergebnis. Jedes Lapbook ist individuell, keines sieht aus wie das andere. Die Kinder entscheiden selbstständig, wie sie mit erarbeiteten Informationen umgehen, und bringen dabei unterschiedliche Aspekte schriftlich und gestalterisch in ihr Buch ein.

Einsatz von Lapbooks im Unterricht

Lapbooks können in nahezu allen Fächern eingesetzt werden. Dadurch wird die Nachhaltigkeit und Merkfähigkeit der Themen beim Schüler verstärkt, was gerade bei Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf bedeutsam ist. Die Dynamik der Klappenelemente weckt die Neugier, Motivation und Merkfähigkeit und variiert die Aufgaben. Gerade die Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf können sehr gezielt an ihrer Merkfähigkeit arbeiten. Das Aufklappen und Verbinden in ikonischen und symbolischen Elementen stärkt die Merkfähigkeit im besonderen Maß.

Zielsetzung

Die Kinder

- setzen sich intensiv mit dem Thema auseinander,
- verschaffen sich selbstständig Informationen,
- arbeiten individuell und differenziert,
- dokumentieren und präsentieren ihre Ergebnisse,
- lernen und wiederholen die Inhalte.

Material

Bedingung für die Arbeit mit Lapbooks ist eine Vielfalt an Materialien. Ausgelegt werden sollten:

- Tonpapier, Tonkarton und farbiges Papier
- Lapbook-Vorlagen (mehrfach kopiert)
- kopierte Infokarten zu den Themen
- Musterklammern
- Klebestifte
- Stifte
- Scheren

Vorgehen

Je nachdem, ob und wie Sie das vorliegende Material nutzen und erweitern möchten, sollte für jedes Kind am besten ein DIN-A3-Bogen Pappe oder festeres Papier zur Verfügung stehen. Das DIN-A4-Format ist auch möglich, doch dann fallen die Lapbooks recht klein aus und die Kopiervorlagen müssen angepasst werden. Die Seiten des in Querformat gelegten Pappbogens werden zur Mitte hin umgeklappt, sodass ein aufklappbares Buch entsteht. Nach oben und unten kann diese Grundform durch weitere klappbare Elemente erweitert werden. In dieses Buch hinein basteln und gestalten die Kinder nun mit verschiedenen Elementen zum jeweiligen Thema.

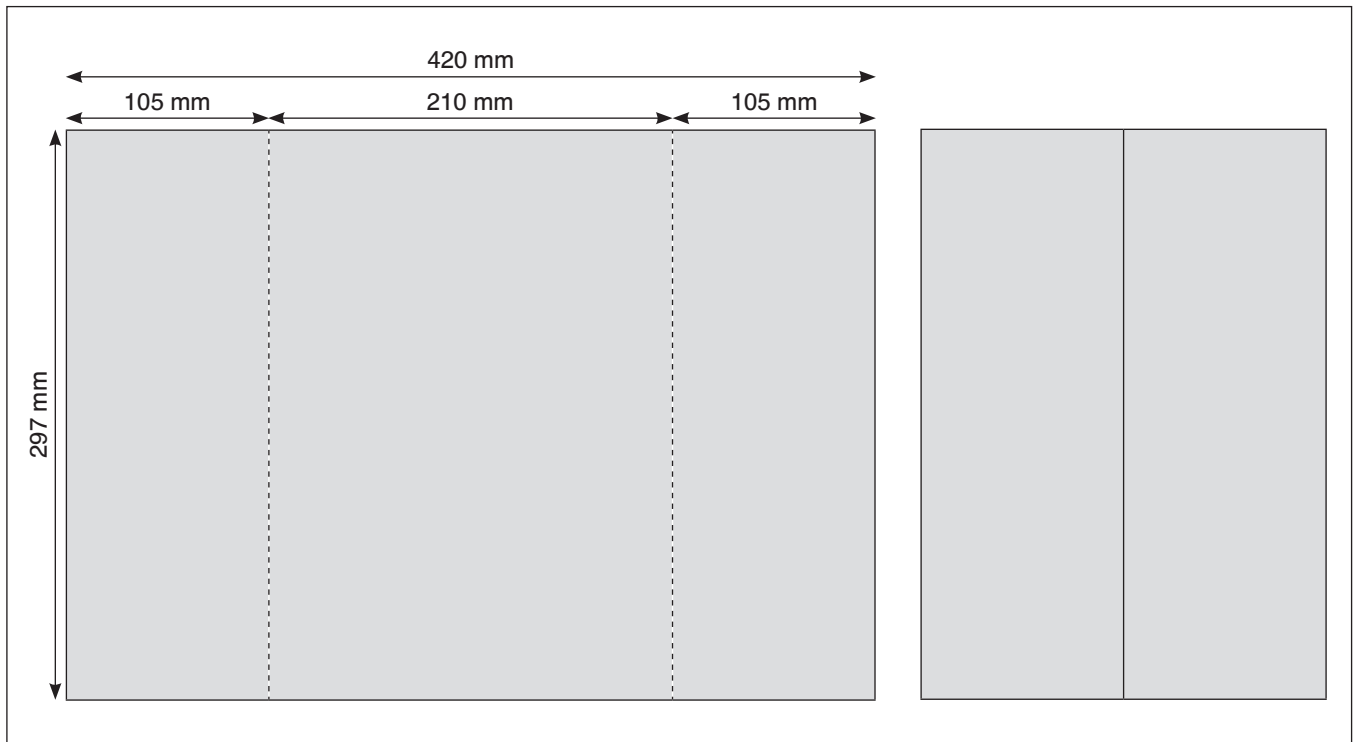
Es bietet sich an, die Kopiervorlagen von den Schülern zum Beispiel durch Anmalen farblich gestalten zu lassen.

Differenzierung

Die Schüler können sich zunächst eigenständig mit den Kopiervorlagen auseinandersetzen. Sollte ein Schüler inhaltliche Schwierigkeiten haben, kann dem Schüler die entsprechende Infokarte als Hilfestellung vorgelegt werden. Der Schüler erhält so Impulse, um das Klappenelement mit den entsprechenden Inhalten zu füllen.

¹ Die Urheberin der didaktisch-methodischen Hinweise ist die Autorin Klara Kirschbaum.

² Wir sprechen hier wegen der besseren Lesbarkeit von Schülern bzw. Lehrern in der verallgemeinernden Form. Selbstverständlich sind auch alle Schülerinnen und Lehrerinnen gemeint.



Kinder haben Freude daran, ihre fertigen Lapbooks der Klasse zu präsentieren, und sie wiederholen dadurch ganz nebenbei die Lerninhalte. Jedes Lapbook sieht anders aus und zeigt somit ein individuelles Lernergebnis, was die Präsentation und Besprechung mit der Klasse besonders abwechslungsreich und spannend macht. Für leistungsschwächere Schüler bietet es sich zudem an, als Hilfestellung einen „Lageplan“ für die einzelnen Klappenelemente und die Gestaltung des Lapbooks anzubieten.

Bewertung

Die Kinder erarbeiten sich die Inhalte des Themas selbstständig. Parallel zum Unterrichtsverlauf bietet es sich an, eine Tabelle anzulegen, die als eine Art Bewertungsraster verwendet werden kann. Ein Beispiel finden Sie auf Seite 73. Die fertigen Klappbücher können nach den Präsentationen eingesammelt und von der Lehrkraft als Portfolio der Arbeit genutzt werden.

Klassenstufen

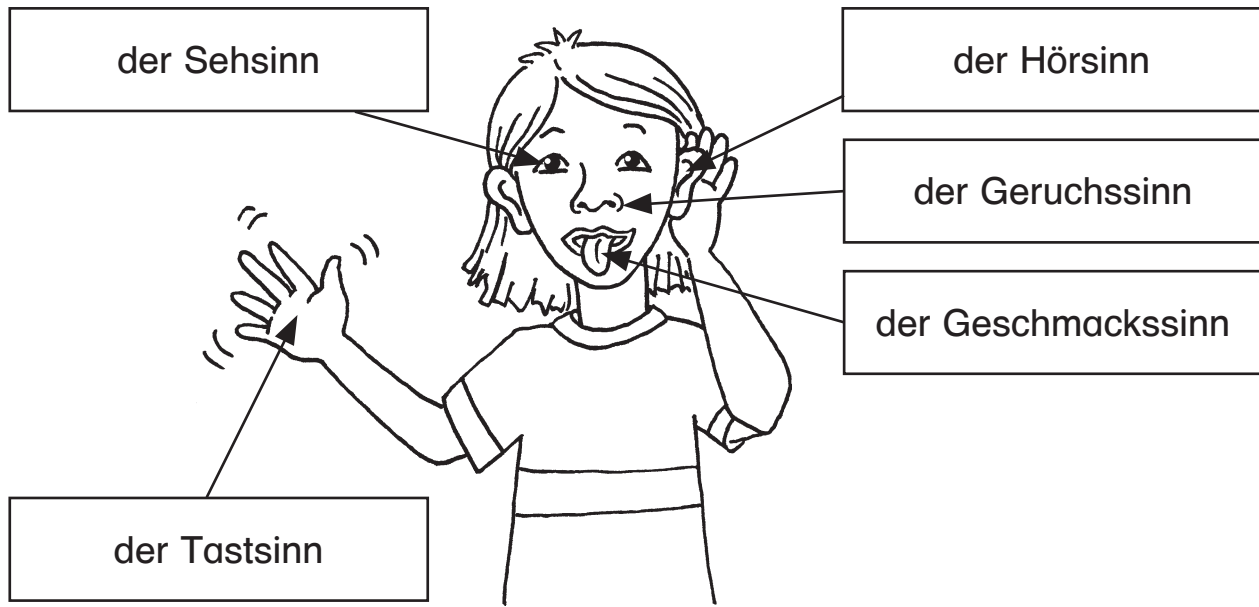
Je nach Alter und Leistungsstärke der Lerngruppe bietet sich eine behutsame Heranführung an die Arbeit mit Lapbooks an. Zu Beginn jeder Stunde können die Kinder mithilfe ihres Lapbooks die erarbeiteten Inhalte wiederholen. Eventuell kann in jeder Stunde eine kleine Anzahl an Lapbook-Elementen bereitgestellt werden. Dann werden die Aufgaben Schritt für Schritt erweitert – und somit entwickelt sich das Klappbuch im Laufe einer Unterrichtseinheit. Teilweise sollten in einigen Klassen noch stärkere Vorgaben gemacht und konkrete Aufgabenstellungen formuliert werden; auch die (Sach-)Informationen werden von der Lehrkraft vorgegeben. Je mehr die Kinder mit der Methode Lapbook vertraut sind, desto selbstständiger können sie sich ein Thema erarbeiten.



Lies die Infokarten oder lass sie dir vorlesen.

Welche Sinnesorgane haben wir?

Der Mensch hat fünf Sinnesorgane: die Augen, die Nase, die Ohren, die Zunge und die Haut.



Was können wir mit unseren Sinnen tun?



Mit unseren Augen können wir sehen.



Mit unserer Nase können wir riechen.



Mit unseren Ohren können wir hören.



Mit unserer Zunge können wir schmecken.



Mit unserer Haut können wir fühlen.



Lies die Infokarte oder lass sie dir vorlesen.

Was können wir sehen, riechen, hören, schmecken und fühlen?

Wir sehen mit unseren **Augen** Farben, Formen und Bewegungen.



Wir riechen mit unserer **Nase** gute Düfte und üblen Gestank.



Wir hören mit unseren **Ohren** Geräusche, Töne und Klänge.



Wir schmecken mit unserer **Zunge** süß, sauer, salzig und bitter.



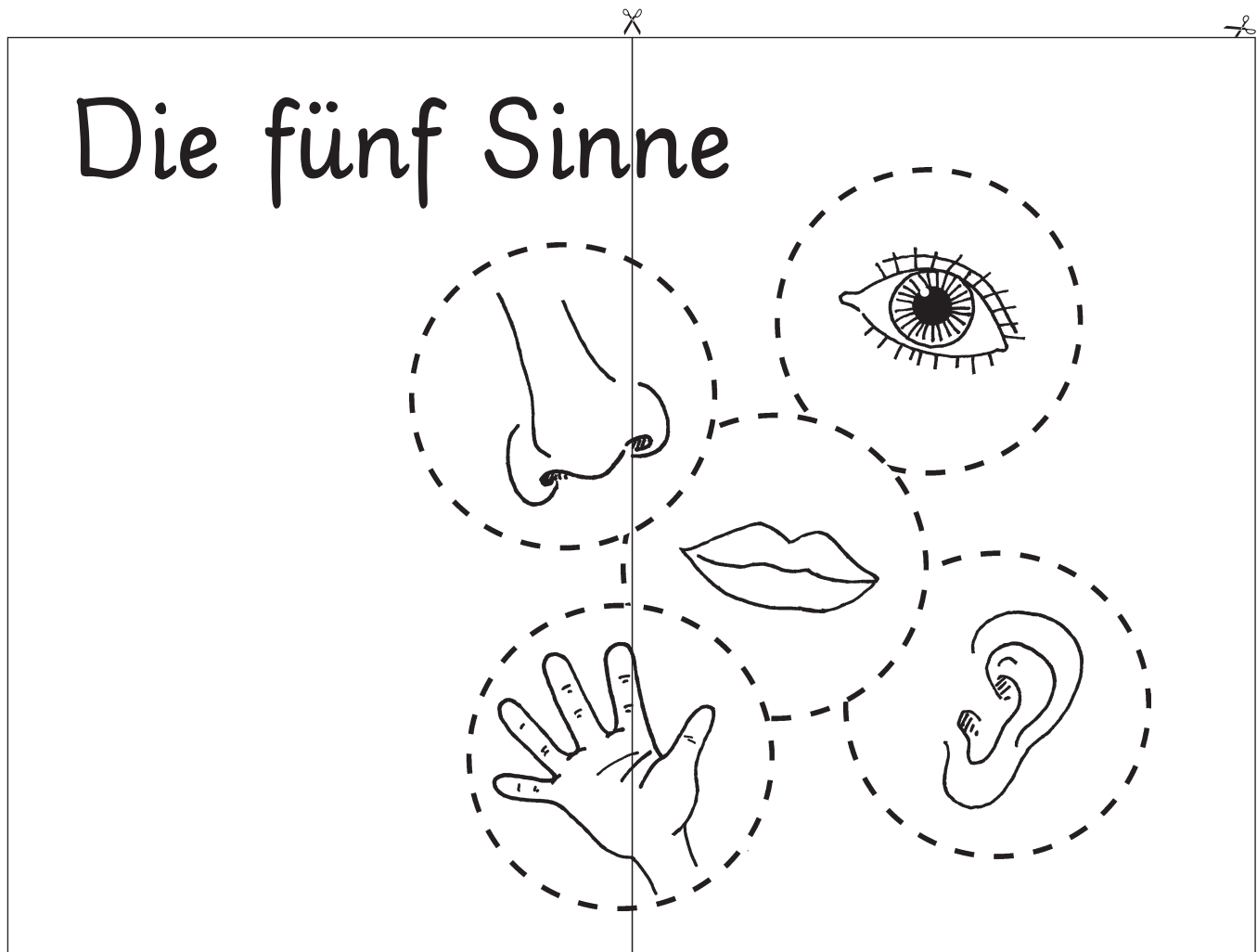
Wir fühlen mit unserer **Haut** Kälte, Wärme, Weiches, Hartes und Schmerzen.



 Schreibe deinen Namen auf die Linie.

 Schneide die Vorlagen aus.

 Klebe die Vorlagen auf dein Lapbook.





Schneide die Klappkarte aus.



Falte die Klappkarte. Der Text soll innen sein.



Klebe die Klappkarte auf dein Lapbook.

der Sehsinn	
der Hörsinn	
der Geruchssinn	
der Geschmackssinn	
der Tastsinn	

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Einfache Lapbooks für den Sachunterricht

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

